

Herrn
Dipl.-Ing.Hans-JörgRose
Ober Buschweg 11
50999Köln

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom:

29.06.2016

Bei Antwort bitte angeben:

400-26/002#031

Ansprechpartner(in):

Kay-Uwe Lund

Telefon: +49 461 316-1630

Telefax: +49 461 316-1741

E-Mail:

Kay-Uwe.Lund@kba.de

Datum:

Maßnahmen zur Behebung der Dieselaßgasmanipulationen [#17201]

Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing.Rose,

Vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29.06.2016, mit dem Sie sich hinsichtlich zu erwartenden Veränderungen an Fahrzeugen nach der Entfernung der unzulässigen Abschaltvorrichtungen kundigen. Aufgrund der Vielzahl eingehender Anfragen sowie des knappen Personalbestandes komme ich erst jetzt dazu, Ihnen zu antworten. Für die Verspätung bitte ich um Entschuldigung.

Die von den betroffenen Fahrzeugherstellern durchzuführenden Rückrufe werden von Ihnen nur freigegeben, wenn sie geeignet sind, unter diesen Bedingungen die Vorschriftsmäßigkeit der betroffenen Fahrzeuge in jeder Hinsicht zu stellen. Dies betrifft auch die in der ursprünglichen Genehmigung angegebene Motorleistung und das maximale Drehmoment, die Geräuschemissionswerte sowie die Dauerhaltbarkeit der emissionsmindernden Einrichtungen und den Kraftstoffverbrauch.

In diesem Zusammenhang weisen wir Sie darauf hin, dass die tatsächliche Kraftstoffverbrauche eines Fahrzeuges weit überwiegend durch das Fahrerverhalten und das tatsächliche Einsatzgebiet des Fahrzeuges beeinflusst wird. Weitere Parameter sind u. a. auch das Alter des vorhandenen Motoröles, der Zustand der Fahrzeugbatterie sowie der Betriebszustand weiterer Aggregate, z. B. Klimaanlage. Von daher ist es mir nicht möglich, Ihnen diesbezüglich eine juristisch fundierte Antwort zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.